

Sitzung	Gemeinderat - öffentlich - 08.11.2016
Beratungspunkt	Vereinsförderung - Investitionszuschuss SV Aasen: Umbau Tennenplatz
Anlagen	
Kontierung	
vorangegangene Beratungen	

Erläuterungen:

Der Sportverein Aasen 1928 e.V. beabsichtigt im Jahr 2017 folgen ein Großprojekt durchzuführen: Der bestehende Tennenplatz soll zu einem Rasenplatz umgebaut werden. Teil der Maßnahme ist außerdem der Bau einer Be- und Entwässerungsanlage sowie die Ausstattung des Platzes mit Sicherheitskomponenten.

Dieses Projektes ist ohne städtische Förderung nicht realisierbar. Aus diesem Grund beantragt der Sportverein Aasen 1928 e.V. einen städtischen Investitionszuschuss gemäß § 3 Abs. 1 der Vereinsförderrichtlinie. Nach dieser entscheidet der Gemeinderat im Einzelfall über die Förderung eines Investitionsvorhabens, dessen Volumen 150.000 Euro überschreitet.

Der Sportverein hat derzeit rd. 680 Mitglieder (davon rd. 180 Jugendliche) und erhofft sich aus dem Umbau des nicht mehr zeitgemäßen und daher wenig genutzten Hartplatzes nicht nur eine Verbesserung und Attraktivierung des eigenen Trainings- und Spielbetriebs, sondern beabsichtigt auf diesem Platz die Durchführung der regional bekannten Trainingslager der Fußball-Bundesligisten in Kooperation mit dem Golfhotel Öschberghof.

Das Bauprojekt wird voraussichtlich insgesamt ca. 385.000 Euro inkl. MwSt. kosten. Ein erheblicher Anteil der Gesamt-Investition, nämlich 30 % (ca. 115.500 Euro) soll durch Eigenleistungen des Vereins abgedeckt werden. Durch die temporäre Vermietung des Sportplatzes an das Golfhotel Öschberghof für Trainingslager der Profimannschaften (für jeweils ca. 3-4 Wochen im Juli/August) soll das Projekt durch die zu erwartenden Pachteinnahmen in Höhe von jährlich ca. 13.500 Euro (entspricht insgesamt ca. 50 % der Investitionssumme) über einen zehnjährigen Pachtzeitraum hinweg finanziert werden.

Neben der Weiterentwicklung und Verbesserung bestehender Infrastruktur sieht die Verwaltung in dieser Maßnahme die Chance, das Angebot im Bereich des Spitzensports zu erhalten und so den Vorbildcharakter, aber auch den Imagetransfer als „Standort für Bundesliga- und anderer Profimannschaften“ zu nutzen um Fußballfans in die Region und in die Stadt zu ziehen.

Gemessen an der üblichen Investitionsförderung gemäß Vereinsförderrichtlinie, wird deshalb vorgeschlagen, einen 15 % -igen Zuschuss (57.750 Euro) zu gewähren. Im Haushaltsentwurf (THH 2, Profitcenter 42.10) sind hiervon bereits 40.700 Euro

enthalten. Es ergäbe sich eine Erhöhung des Ansatzes in Höhe von 17.050 Euro.

$\frac{1}{7}$

Beschlussvorschlag:

1. Der Förderung des Umbaus des Tennen- in einen Naturrasenplatz mittels Investitionsförderung wird zugestimmt.
2. Der Förderbetrag wird wie folgt festgelegt:

Beratung: